

Erscheint  
außer Sonntags täglich. — Bis  
Abends 7 Uhr eingehende Angele-  
gen kommen in der zweitägigen  
Nummer zur Aufnahme.

# Börsenblatt

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction, — Angele-  
gen aber an die Expedition  
deselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N<sup>o</sup>. 16.

Leipzig, Dienstag den 21. Januar.

1868.

## Am t l i c h e r T h e i l.

### Bekanntmachung.

Die ordentliche Generalversammlung unseres Vereins wird  
Montag den 27. Januar  
Nachmittags ½3 Uhr  
stattfinden, was wir in Gemäßheit unserer Statuten (S. 14.) hier-  
durch bekannt machen.

Das Nähere enthält die besondere Einladung, welche jedem  
Mitglied durch die Bestellanstalt zugegangen ist.

Leipzig, den 20. Januar 1868.

Die Deputation des Vereins der Buchhändler  
zu Leipzig.

R. Härtel, Vorsitzender.  
S. Hirzel, Secretär.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelaufgabe, † = wird nur baar gegeben.)

A. Urban in Prag.

538. **Eschirch, J.**, Aus der Slavistik. Beiträge zur Erleichterung der Metho-  
dik d. Slavierunterrichts. 16. Geh. \*\* 2½ N<sup>o</sup>

Bed'iche Univ.-Buchh. in Wien.

539. **Eisenbahn-Courier**, Wiener. Uebersicht der Eisenbahn-, Post- u.  
Dampfschiff-Verbindgn. in Oesterreich, nebst den Verbindgn. m.  
dem Auslande. Von L. Kastner. 11. Jahrg. 1868. Jänner - Febr.  
gr. 8. Geh. \* 7 N<sup>o</sup>; m. Karte \* ¼ N<sup>o</sup>

540. † **Handels- u. Gewerbe-Adressenbuch** d. österreichischen Kaiser-  
staates enth. ca. 35000 Firmen [in ca. 5000 Orten] v. L. Kastner.  
2. Jahrg. 1868. Lex.-8. Cart. \* 3 N<sup>o</sup>

541. † **Zeitschrift**, allgemeine illustrierte, f. Land- u. Forstwirthsch. Praktisch-  
wissenschaftliches Organ f. Land- u. Forstwirthschaft, Gartenbau, Handel  
u. Fräg. v. E. W. Th. Haurand. 6. Jahrg. 1868. Nr. 1. gr. 4. In Comm.  
pro cplt. \* 4½ N<sup>o</sup>

Bock's Buchh. in Leer.

542. **Meier, G.**, Ostrieckland in Bildern u. Skizzen, Land u. Volk in Geschichte  
u. Gegenwart. 8. Geh. \* ½ N<sup>o</sup>

Braunmüller in Wien.

543. **Presse**, Wiener medizinische. Wochenschrift f. prakt. Aerzte.  
Hrsg. u. Red.: Ph. Markbreiter u. J. Schnitzler. 9. Jahrg. 1868.  
Nr. 1. Mit: Allgemeine militärärztl. Zeitung. Nr. 1. gr. 4. In Comm.  
pro cplt. \* 6 N<sup>o</sup>

544. **Zeitschrift** f. gerichtliche Medicin, öffentliche Gesundheitspflege  
u. Medicinalgesetzgebung. Red.: L. G. Kraus. 4. Jahrg. 1868. Nr. 1.  
gr. 4. In Comm. Halbjährlich pro cplt. \* 5 N<sup>o</sup>

545. — der österreichischen Gesellschaft f. Meteorologie. Red. v. C.  
Jelinek u. J. Hann. Jahrg. 1868. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. \* 2½ N<sup>o</sup>

Funfunddreißiger Jahrgang.

Brunn's Verlag in Münster.

546. **Geschichte** der deutschen Dichtung in Etui-Blättern. Ein Toiletten-Ges-  
chenk. 32. Geh. ¼ N<sup>o</sup>; in engl. Einb. m. Goldschn. \* 12½ N<sup>o</sup>

Datterer in Freising.

547. **Schulzeitung**, katholische. Organ d. katholisch pädagogischen Vereins in  
Bayern. Red.: L. Auer. Jahrg. 1868. Nr. 1. Per.-8. In Comm. Halb-  
jährlich \* ½ N<sup>o</sup>

Franck'sche Verlagsh. in Stuttgart.

548. **Schwarz, M. S.**, sämtliche Werke. 42. u. 43. Bd. gr. 16. Geh. à 8 N<sup>o</sup>  
Inhalt: Gold u. Name. Eine Erzählg. Aus d. Schwed. v. Otto gen. Re-  
ventlow. 1. u. 2. Thl.

Franz'sche Buchh. in München.

549. **Gesetz** vom 16. Novbr. 1867. Die Wahl der bayerischen Abgeordneten  
zum deutschen Zollparlamente nebst Instruction zur Ausführung dieses  
Gesetzes. 8. Geh. 3 N<sup>o</sup>

Gerold's Sohn in Wien.

550. **Zeitschrift** f. die österreichischen Gymnasien. Red.: J. G. Seidl,  
F. Hochegger, J. Vahlen. 19. Jahrg. 1868. 1. Hft. gr. 8. pro cplt.  
\* 5½ N<sup>o</sup>

Hartle's Buchh. in Staffurt.

551. † **Lüdecke, M.**, Staffurter Genre-Bilder. Humoristisch-satyrischer Com-  
paß f. Einheimische u. Fremde. 16. Geh. 2½ N<sup>o</sup>

Haeffel in Leipzig.

552. **Laube, G.**, der deutsche Krieg. Historischer Roman. 3. Aufl. 7. u. 8. Bfg.  
8. Geh. à ¼ N<sup>o</sup>

Julien's Buchh. in Würzburg.

553. **Samopaloff, A.**, Mystères russes. I. Le Nihiliste. 16. Geh. \* ½ N<sup>o</sup>

Kern's Verlagsh. in Oppenheim.

554. **Lefebue** in Lebensbildern f. mittlere Schulklassen. II. 14. Aufl. 8.  
\* 7 N<sup>o</sup>; geb. \* 9½ N<sup>o</sup>

Kittler in Hamburg.

555. † **Hansa**. Zeitschrift f. Seewesen. Organ der deutschen Gesellschaft  
zur Rettung Schiffbrüchiger. Red.: G. Schuirman u. Thaulow. 5.  
Jahrg. 1868. Nr. 1. gr. 4. In Comm. Vierteljährlich \*\* ¾ N<sup>o</sup>

Langenscheidt in Berlin.

556. **Dalen, C. van, H. Lloyd, G. Langenscheidt**, brieflicher Sprach-  
u. Sprech-Unterricht f. das Selbststudium der englischen Sprache  
nach der Methode Toussaint-Langenscheidt. 2. Bearbeitg. 13.  
Neudr. 1. Brief. Lex.-8. Geh. ½ N<sup>o</sup>

557. **Toussaint, Ch., u. G. Langenscheidt**, brieflicher Sprach- u.  
Sprech-Unterricht f. das Selbststudium der französischen Sprache.  
14. Aufl. 1. Brief. Lex.-8. Geh. ½ N<sup>o</sup>

Leiner in Leipzig.

558. **Lehrer**, der israelitische. Zeitschrift f. die gesammten Interessen d. israe-  
lischen Lehrerstandes. Red.: J. Klingenstein. 8. Jahrg. 1868. Nr. 1.  
u. 2. gr. 4. In Comm. pro cplt. \* 1 N<sup>o</sup>

- Messner'sche Buchh. in Cassel.**
559. † **Gause, B.**, Balästina. Kurzgefaßte Beschreibg. Balästina's [nach der Stammeseinteilung] f. Freunde d. heiligen Landes etc. 8. In Comm. Geh. \* 6 N $\mathcal{A}$
- Winde in Leipzig.**
560. **Vöfler, C.**, die Justizmorde der Neuzeit aller Länder. Interessant u. belehrend dem Volke erzählt. 4. Lfg. hoch 4. Geh. 4 N $\mathcal{A}$
- Moritz' Verlag in Glauchau.**
561. **Fischer, R.**, theoretisch-praktischer Lehrgang der Gabelsberger'schen Stenographie. 9. Aufl. 8. Geh. \* 1/3  $\mathcal{A}$
562. — Schlüssel dazu. 5. Aufl. gr. 8. Geh. \* 1/6  $\mathcal{A}$
- Neumann in Berlin.**
563. **Römer, F.**, geognostische Karte v. Oberschlesien. Im Auftrage d. königl. preuss. Ministeriums f. Handel, Gewerbe u. öffentl. Arbeiten, unter Zugrundelegg. der topograph. Karten d. königl. Generalstabes bearb. 2. Lfg. Lith. u. color. gr. Fol. \* 3  $\mathcal{A}$
- Niemeyer in Hamburg.**
564. **Statistik d. Hamburgischen Staats.** Zusammengestellt vom statist. Bureau der Deputation f. directe Steuern. 1. Hft. gr. 4. 1867. In Comm. Geh. \* 1 1/2  $\mathcal{A}$
- Overwetter's Buchh. in Osnabrück.**
565. **Düttmann, R. G.**, Lesebuch f. Schüler der unteren u. mittleren Klasse in katholischen Elementarschulen. 17. Aufl. gr. 16. \* 4 N $\mathcal{A}$
566. **Kirchen- u. Volksbote.** Jahrg. 1868. Nr. 1. gr. 8. Halbjährlich \* 22 N $\mathcal{A}$
- Schmalzer & Pech in Saagen.**
567. **Lužičan.** Časopis za zabavu a poučenje. Red.: K. A. Fiedler. Jahrg. 1868. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. \* 3/4  $\mathcal{A}$
568. **Posol,** katholiski. Cyrkwiński časopis, wudawany wot towarstwa S. S. Cyrilla a Methoda w Budyšinje. Red.: M. Hörnik. Lětnik 6. Číslo 1. Lx. 8. In Comm. pro cplt. \* 1/2  $\mathcal{A}$
- Stubenrauch in Berlin.**
569. **Kaseliß, F.**, Gefahren moderner Jugendllectüre. Ein Vortrag. 8. Geh. 2 1/2 N $\mathcal{A}$
- Stuber's Buchh. in Würzburg.**
570. **Hansen, G. R.**, die lebensvolle Predigt d. Evangeliums u. der evangelische Heilsweg: Aus Gnaden durch den Glauben. 2 Predigten. gr. 8. Geh. 3 N $\mathcal{A}$
571. **Ueber das Studium der neueren Sprachen an den bayer. Gelehrten-Schulen u. die Mittel, dasselbe zu heben.** gr. 8. Geh. 6 N $\mathcal{A}$
- Trommer in Neu-Gerodorf.**
572. **Thaten,** nächtliche. Auf Thatfachen beruhende Erzählgn. aus den Nachtseiten der menschl. Gesellschaft. 3. Lfg. 8. 2 1/2 N $\mathcal{A}$
- Weiß in Carlsruhe.**
573. **Friedhof,** der neue. Auswahl ausgeführter Grabdenkmäler u. Monumente der Gegenwart zum Theil m. Details. 11. u. 12. Hft. Fol. à 18 N $\mathcal{A}$
574. **Zeichnungen** üb. Wasser- u. Strassen-Bau. 2. Curs. Brückenbau zu den Vorträgen d. Baurath Sternberg. 4. Lfg. qu. gr. Fol. \* 2  $\mathcal{A}$
- Verctus-Buchhandlung in Hamburg.**
575. **Temme, J. D. G.**, Criminal-Bibliothek. Merkwürdige Criminalprozesse aller Nationen. 11. Lfg. 4. Geh. \* 1/6  $\mathcal{A}$
- Vog in Leipzig.**
576. **Schrenck, L. v.**, Reisen u. Forschungen im Amur-Lande in den J. 1854—1856 im Auftrage der kaiserl. Akademie der Wiss. zu St. Petersburg ausgeführt. 2. Bd. 3. Lfg. Mollusken d. Amur-Landes u. d. nordjapanischen Meeres. gr. 4. St. Petersburg. Geh. \* 10  $\mathcal{A}$
- C. Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.**
577. † **Schulzeitung,** badische. Zeitschrift f. Erziehung u. Unterricht. Red.: F. Fuchs. Jahrg. 1868. Nr. 1. gr. 4. Halbjährlich \* 27 N $\mathcal{A}$
- Zernin in Darmstadt.**
578. **Bote,** der, d. evangelischen Vereins der Gustav-Adolf-Stiftung, ausgedend v. K. Großmann u. K. Zimmermann. 26. Jahrg. 1868. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. \* 3/4  $\mathcal{A}$
579. **Correspondenzblatt** f. die mittelhheinischen Aerzte. Red. v. H. Pfeiffer. Jahrg. 1868. Nr. 1—3. gr. 8. pro cplt. \* 1  $\mathcal{A}$  18 N $\mathcal{A}$
580. **Kirchenzeitung,** allgemeine, zugleich e. Archiv f. die neueste Geschichte u. Statistik der christl. Kirche etc. Begründet v. G. Zimmermann. Fortgesetzt v. G. Friede u. K. Zimmermann. 47. Jahrg. 1868. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. \* 6  $\mathcal{A}$ ; m. dem theolog. Literaturblatt \* 10  $\mathcal{A}$ ; das Literaturblatt apart \* 5 1/2  $\mathcal{A}$
581. **Militär-Zeitung,** allgemeine. Hrsg. v. e. Gesellschaft deutscher Offiziere u. Militärbeamten. 43. Jahrg. 1868. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. \* 8  $\mathcal{A}$
582. **Schul-Zeitung,** allgemeine. Begründet v. G. Zimmermann. Fortgesetzt v. K. Zimmermann. 45. Jahrg. 1868. Nr. 1. gr. 4. pro cplt. \* 3  $\mathcal{A}$
583. **Sonntagsfeier,** die. Ein Monatsblatt f. Kanzelberedtsamkeit u. Erbauung hrsg. v. K. Zimmermann. Jahrg. 1868. Nr. 1. gr. 8. pro cplt. \* 2  $\mathcal{A}$

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petitzelle oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[1570.] Züllichau, den 1. Januar 1868.  
P. P.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich meine

**Buch-, Kunst- und Musikalien-  
handlung**  
unter der Firma  
**Carl Troemer**

am heutigen Tage an Herrn Hermann Augustin von hier ohne Activa und Passiva verkauft habe; derselbe wird das Geschäft unter seinem Namen fortführen.

Alles in Rechnung 1867 Gelieferte wird in gewohnter Weise von mir zur nächsten Ostermesse berichtigt werden, die Disponenden dagegen darf ich wohl freundlichst bitten meinem Herrn Nachfolger zur eigenen Vertretung gütigst zu gewähren.

Herrn Hermann Augustin, der in dem von ihm jetzt erworbenen Geschäfte seine buchhändlerische Laufbahn begann, kann ich Ihnen

als einen streng rechtlichen Geschäftsmann empfehlen, der sich ernstlich bemühen wird, den Ruf des Geschäftes immer mehr und mehr zu befestigen; er ist mit den zum Betriebe desselben nöthigen Capitalien versehen.

Für das mir seit dem Jahre 1860 gewährte Vertrauen danke ich herzlichst und bitte Sie zugleich, es mir auch für meinen künftigen Wirkungskreis, über den ich Ihnen in kurzem Mittheilung machen werde, erhalten zu wollen. Hochachtungsvoll und ergebenst

**Carl Troemer.**

Ein eigenhändig unterschriebenes Circular ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Züllichau, den 1. Januar 1868.  
P. P.

Aus dem vorausgegangenen Circular des Herrn Carl Troemer werden Sie ersehen haben, dass ich dessen

**Buch-, Kunst- und Musikalien-  
handlung**

hier käuflich erworben und — ohne Activa und Passiva, doch einschliesslich der Ostermess-Disponenden — mit heutigem Tage übernommen habe.

Ich werde das Geschäft unter der Firma  
**Hermann Augustin**  
**Buch-, Kunst- und Musikalien-  
handlung**

in den streng soliden Grundsätzen meines Herrn Vorgängers fortführen und bitte das demselben geschenkte Vertrauen gütigst auch auf mich übertragen zu wollen.

Seit dem 1. April 1852 dem Buchhandel angehörig, erlernte ich diesen in demselben Geschäfte, das heute mein eigen geworden, unter Herrn H. Sporleder hier, und arbeitete in der Folge nacheinander in den geachteten Handlungen der Herren H. Skutsch (Firma: Schletter'sche Buchhandlung) in Breslau, Hermann Stein in Stolp, F. H. W. Reichenau in Harburg, Wilhelm Baensch in Leipzig und Josef Nickel in Teplitz, welche genannte Herren gewiss gern die Gewogenheit haben, jede gewünschte Auskunft über meine geschäftliche Thätigkeit zu geben; wogegen ich mich im Allgemeinen auf die angeführte Referenz der Herren Wilhelm Baensch und Hermann Fries in Leipzig beziehe.

Nova bitte ich mir unverlangt nicht zu

senden, ich werde meinen Bedarf selbst wählen, doch wollen Sie mir geneigtest alle Circulare und Wahlzettel rechtzeitig zusenden.

In Folge meiner persönlichen Beziehungen zu Herrn Hermann Fries in Leipzig hatte derselbe die Güte, meine Commissionen für dort, während Herr Rud. Gaertner, Firma: Amelang'sche Buchhandlung in Berlin, so freundlich war, die Vertretung meiner Interessen für diesen Platz zu übernehmen.

Indem ich mein Unternehmen Ihrer wohlwollenden Theilnahme und Unterstützung empfohlen halte, zeichne ich

mit Hochachtung und Ergebenheit  
**Hermann Augustin.**

**Empfehlung.**

Herrn Hermann Augustin mit einigen empfehlenden Worten in den Kreis unserer Herren Collegen einzuführen, gereicht uns zum ganz besonderen Vergnügen.

Seit einer längeren Reihe von Jahren uns geschäftlich und in seinem persönlichen Leben genau bekannt, halten wir ihn des Vertrauens für würdig, welches er in Vorstehendem sich erbittet, und zweifeln nicht daran, dass er bei Gewährung desselben, unterstützt von unverdrossenem Willen, Energie und Thatkraft, sowie versehen mit den zum ehrenhaften Betriebe seines Geschäftes nöthigen Mitteln, es sich angelegen sein lassen wird, dasselbe dauernd zu bewahren.

Leipzig, den 24. December 1867.  
**Wilhelm Baensch.**  
**Hermann Fries.**

[1571.] Mainz, 2. Januar 1868.  
**P. P.**

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich meinem Bruder Franz, welcher schon längere Zeit in meinem Geschäfte thätig ist, unter Bethheiligung hiermit Procura ertheile.

Ich ersuche, von dessen Unterschrift, welche unten bezeichnet ist, gefälligst Vormerkung zu nehmen und ihr gleich der meinen Glauben beizumessen.

Hochachtungsvoll zeichnet  
**Georg Kirchheim.**  
Firma: Franz Kirchheim.

\* Herr Franz Kirchheim wird zeichnen:  
ppa. F. Kirchheim.  
F. Kirchheim jr.

\* Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar ist beim Vorstand des Börsenvereins hinterlegt.

London, 11 Throgmorton Str.,  
[1572.] Januar 1868.  
**P. P.**

Hierdurch beehren wir uns, die ergebene Anzeige zu machen, daß wir neben unserm seit längerer Zeit an hiesigem Plage bestehenden General Telegram-Office seit kurzem eine

**Sortimentsbuchhandlung**

begründet haben, die sich vorzugsweise dem Betriebe von Zeitschriften und Colportage-Artikeln widmen wird.

Da wir unseren Bedarf nur gegen baar beziehen werden, so bitten wir, uns unverlangte Sendungen nicht zu machen, eruchen aber freundlichst, uns Prospekte, Probenummern und Hefte, Circulare, Kataloge etc. rechtzeitig zukommen zu lassen, um darnach wählen zu können.

Unsere Commissionen war Herr Ernst Keil

in Leipzig so gütig zu übernehmen und wird derselbe jederzeit in den Stand gesetzt sein, Verlangtes einzulösen.

Hochachtungsvoll  
**Pope & Koe.**

**Commissionswechsel.**

[1573.] Von heute ab besorge ich an Stelle des Herrn J. F. Hartknoch die Commissionen für

Herrn A. Hoffmann in Striegau.  
Leipzig, den 9. Januar 1868.

**Gaus Barth.**

**Verkaufsanträge.**

[1574.] Der Musikalienverlag nebst Sortimentvorräthen von D. H. Geißler in Leipzig ist aus freier Hand zu verkaufen. Für Herren, die sich etabliren wollen, eine sehr günstige Gelegenheit, da auch sonstiges Inventar und Geschäftslocalität mit übernommen werden können.

Der Gütervertreter  
Adv. **Heinrich Müller** zu Leipzig.  
Brühl 68. II.

[1575.] Ein kleiner Verlag stets gesuchter Artikel ist ausnehmend billig zu verkaufen.

Ernstliche Bewerber wollen sich melden unter K. F. R. Leipzig, poste restante franco.

**Kaufgesuche.**

[1576.] Ein Verlagsgeschäft mittlern Umfangs wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten sub E. F. # 12. befördert die Exped. d. Bl.

**Theilhaber gesuche.**

[1577.] Für eine lebhafte, elegant eingerichtete Sortimentsbuchhandlung in einer großen Stadt Norddeutschlands wird ein Theilhaber gesucht. Das Geschäft hat nebenbei einige lucrative Verlagsartikel und ist noch sehr großer Ausdehnung fähig.

Offerten mit Angabe des disponiblen Vermögens werden sub B. B. # 19. durch d. Exped. d. Bl. erbeten.

[1578.] Ein Compagnon oder stiller Theilnehmer für ein Kunstverlags- und Commissionsgeschäft (begründet auf alte Erfahrung und persönliches Bekanntheit durch Reisen etc.) wird mit nur 1 bis 3000 Thalern Einlage sofort gewünscht. Offerten nimmt Herr Jm. Müller in Leipzig an.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[1579.] In der Sammlung gemeinverständlicher wissenschaftlicher Vorträge, herausgegeben von

**Rud. Virchow** und **Franz von Holtendorff** erschien soeben:

40. **Holtendorff, Fr. v.**, über die Verbesserungen in der gesellschaftl. und wirthschaftl. Stellung der Frauen. 10 Sg.

Der Verfasser erhielt von vielen Seiten infolge dieses Vortrags Ehrenbezeugungen; so wurde ihm u. A. durch eine Deputation vom „Berliner Frauenverein“ eine mit zahlreichen Unterschriften bedeckte Dankadresse überreicht.

Ich mache Sie bei der hohen Bedeutung der „Frauenfrage“ auf dieses Heft besonders aufmerksam, und stelle dasselbe in größerer Anzahl à cond. zur Verfügung.

41. **Möller, J.** (Prof. in Königsberg), über den Alkohol. 7½ Sg.

42. **Stark, A. Bernh.** (Prof. in Heidelberg), Johann Joachim Winkelmann. Sein Bildungsgang und seine bleibende Bedeutung. 10 Sg.

Es folgen in 8-14 Tagen:

43. **Schumacher, Dr. G. A.** (in Bremen), das Rettungswesen zur See.

44. **Hebler, C.** (Prof. in Bern), die Philosophie gegenüber dem Leben und den Einzelwissenschaften.

Im Abonnement auf die II. Serie (Hefte 25-48.) kostet jedes Heft nur 5 Sg.

Ferner erschien soeben:

**Zaubert**, neue Gedichte. Geh. 1  $\mu$ ; eleg. geb. 1  $\mu$  10 Sg.

**Schweichel, Rob.**, Im Hochland. Novellen aus der romanischen Schweiz. Dritte Sammlung. 1868. 1  $\mu$  15 Sg.

**Bagehot, Walter**, englische Verfassungsstände. Mit einem Vorwort versehen von Fr. von Holtendorff. 1868. 1  $\mu$  15 Sg.

**Meibauer, Dr. R. O.**, der Novemberschwarm der Sternschnuppen. („Ueber die physische Beschaffenheit unseres Sonnensystems. II. Theil.“) 1868. 10 Sg.

In wenigen Tagen wird erscheinen:

**Das landwirthschaftliche Credit- und Hypothekenwesen.**

Von  
Präsident **Dr. Lette.**

5 Bogen gr. 8. Preis 10-12 Sg.

Von demselben Verfasser erschien bereits:

**Lette**, zur Reform der Kreisordnung und ländlichen Polizeiverfassung 2. Aufl. 15 Sg.

**Lette**, die Landgemeinde-Ordnung für die sechs östlichen Provinzen. 10 Sg.

Alle drei Broschüren empfehle ich besonderer Beachtung.  
Berlin.

**C. G. Lüderik'sche** Verlagssbuch.  
A. Charisius.

[1580.] In meinem Verlage ist erschienen:

**Hamburgische Wespen. Satirisch-humoristisches Wochenblatt.**

Mit Illustrationen

von

**Chr. Förster.**

Redigirt von **Dr. A. Wollheim.**

1868.

Preis 10 N $\mu$  pro Quartal. Einzelne Nummern à 1 N $\mu$ .

Probennummern stehen gratis zu Diensten.

**Otto Meissner** in Hamburg.



[1581.] **Verlag**  
von  
**F. L. Schorkopf in Darmstadt.**

### Church-Reunion.

A Letter  
to the Rev. Prelate Dr. Zimmermann  
and  
the Rev. Hofprediger Bender  
by  
**Charles Ingham Black,**  
Priest of the Anglo-catholic Church, and sometime  
Chaplain to the English at Darmstadt.  
Mit deutscher Uebersetzung.  
8. Preis ord. 3 N $\mathcal{A}$ , netto 2 N $\mathcal{A}$ .

Aus dem  
**Gedächtniß des Herzens.**  
Gedenkblätter  
zum 50. Jahrestag des Friedberger  
Lehrer-Seminars

von  
**Philipp Merz.**  
8. Preis ord. 4 N $\mathcal{A}$ , netto 3 N $\mathcal{A}$ .

Wichtig für die Geschichte des  
Mainfeldzuges:

**Handzeichnungen**  
zu der Broschüre:  
**Das Gefecht von Frohnhofen, Laufach  
und Weiler u.**

Darmstadt bei Zernin 1867.  
Von  
einem norddeutschen Officier.  
8. Preis ord. 3 N $\mathcal{A}$ , netto 2 N $\mathcal{A}$ .

**Uebersicht**  
des Gehaltes der wichtigsten und gebräuch-  
lichsten Nahrungsmittel an Kraft- und  
Fett-Bildnern

nach den neuesten wissenschaftlichen For-  
schungen graphisch dargestellt.  
gr. Fol. Farbendruck. Preis ord. 4 N $\mathcal{A}$ ,  
netto 3 N $\mathcal{A}$ .

Wegen kleiner Auflage wurden obige Bro-  
schüren nicht allgemein pro nov. versandt und  
bitte ich, bei Bedarf zu verlangen, von letzterer  
Tabelle jedoch nur bei festen Bestellungen auch  
à cond.

[1582.] Soeben ist erschienen und wird von uns  
debitirt:

**Second supplément**  
**au recueil d'antiquités suisses**  
par  
**le Baron de Bonstetten.**  
1 Vol. in-Fol. 18 pages et 16 planches  
coloriées.

Preis 12 fr. — 3 N $\mathcal{A}$  6 N $\mathcal{A}$  mit  $\frac{1}{4}$ .  
Wir können diese Fortsetzung nur fest, resp.  
baar liefern.  
Bern, 14. Januar 1868.  
**J. Delp'sche Buch- u. Kunsthandlung.**  
(R. Schmid.)

[1583.] Die Herren Kollegen in den neuen  
preussischen Landestheilen, namentlich aber in  
Schleswig-Holstein und der Provinz  
Hessen, mache ich auf die bei mir erschienenen,  
dem preussischen Richter nothwendigen  
Handbücher aufmerksam:

**Evelt, Kreisger. = Director,** die Gerichtsver-  
fassung und der Civilprozeß in Preußen.  
30 Bogen gr. 8. Geh. 1 N $\mathcal{A}$  24 S $\mathcal{H}$ .

— systematische Darstellung des Vormund-  
schafts- u. Hypotheken-Rechts, sowie der  
gerichtlichen Depositat- und Salarien-  
Kassen-Verwaltung und des Erbschafts-  
Stempelwesens in Preußen. 41 Bogen  
gr. 8. Geh. 2 N $\mathcal{A}$  5 S $\mathcal{H}$ .

Das erstere Werk gibt ein klares Bild der  
Gerichtsverfassung, wie sie in Preußen jetzt  
besteht und sich gebildet hat, ebenso des Civil-  
prozesses. Das letztere ist in allen Gerichts-  
bibliotheken ein brauchbares Handbuch, da es die  
sämtlichen Geschäfte der Abthlg. II. der Kreis-  
gerichte umfaßt. Dasselbe wird in wenigen Ge-  
richtsbibliotheken der altländischen Provinzen  
fehlen.

Der verhältnißmäßig billige Preis wird auch  
dem Einzelrichter die Anschaffung genehm er-  
scheinen lassen; ebenso haben jüngere Subaltern-  
beamte, in Vorbereitung für das Examen, sich  
diese Werke öfter angeschafft.

Arnberg, 15. Januar 1868.

**A. L. Ritter.**

**Freund's Prima,**  
Vorbereitung für die Abiturienten-  
prüfung.

[1584.]

Mit Nr. 92 beginnt das 4. Quartal des  
II. Jahrgangs, Schluß des ganzen Werkes; jezt  
eintretende Subscribenten können an der  
Preisbewerbung theilnehmen, worauf Sie  
gef. die Primaner Ihres Wirkungskreises auf-  
merksam machen wollen.

Die Prima wurde in der Allg. Schul-  
zeitung, Allg. Lehrerzeitung, Kathol.  
Literaturzeitung, den Freien pädagog.  
Blättern u. a. m. sehr günstig beurtheilt.

Preis pro Quartal von 13 Nummern 1 N $\mathcal{A}$   
2 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$  ord., jedes Quartal ist auch einzeln  
verkäuflich. Das erste Quartalheft gebe ich  
zur Gewinnung neuer Abonnenten à cond.,  
Probenummern und Prospective gratis, und bitte  
um fernere gef. Verwendung.

Leipzig, Januar 1868.

**Wilhelm Violet.**

[1585.] In der unterzeichneten Buchhandlung  
erschien soeben und bitte zu verlangen:

**Predigt**  
bei der hundertjährigen Jubelfeier  
der von Sr. Majestät dem Könige Friedrich II.  
hochseligen Andenkens  
gegründeten  
**Synagoge zu Potsdam**  
am 29. December 1867  
am 3. Tebeth 5628  
gehalten von

**Rabbiner Dr. Tobias Cohn.**  
Preis 3 S $\mathcal{H}$  ord. — 2 S $\mathcal{H}$  netto.  
Potsdam, im Januar 1868.  
**Gropius'sche Buchhandlung.**  
A. Krausnick.

## Bibliothèque Universelle.

— Revue Suisse. —

[1586.]  
Monatlich ein Heft von 10—12 Bogen.  
6 N $\mathcal{A}$  20 N $\mathcal{A}$  ordinär, 5 N $\mathcal{A}$  netto baar.

Vom nächsten Jahre an besorgen wir den  
alleinigen Debit für Deutschland dieser vielgele-  
senen französischen Revue und bitten um besör-  
derliche Angabe Ihres Bedarfs.

Die „Bibliothèque Universelle“  
zeichnet sich vor den andern französischen Revuen  
besonders durch Gediegenheit und sorgfältige  
Wahl des Unterhaltungsstoffes aus, so daß sie  
wie keine andere für Familienkreise sich eignet  
und als anregende Lectüre besonders auch für  
die reisere Jugend empfohlen werden darf. Dabei  
ist ihr Preis bei annähernd gleichem Umfange  
um die Hälfte billiger.

Wir stellen den verehrten Sortimentshand-  
lungen eine Anzahl Probenummern des Januar-  
heftes unberechnet zur Verfügung und bitten zu  
verlangen.

**Orell, Füssli & Co.** in Zürich.

[1587.] Im Commissionsverlage des Unterzeich-  
neten erscheint für 1868:

### Pastoralblatt.

Unter Mitwirkung eines Vereins von Curat-  
Geistlichen

der Erzdiocese Köln  
herausgegeben

von  
**Dr. M. Jos. Scheeben,**  
Professor am Erzbischöfl. Priester-Seminar zu Köln.

II. Jahrgang.

Monatlich eine Nummer von 1 $\frac{1}{2}$  Bogen  
gr. Quart-Format.

**Auflage 1900.**

Preis des Jahrganges ord. 22 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$ , netto  
17 N $\mathcal{A}$  gegen baar.

Probenummern sieben zu Diensten.

Der I. Jahrgang kann auf Verlangen  
nachgeliefert werden.

Insertionsgebühren für  
literarische Anzeigen

1 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$  die Petitzeile.

• Köln.

**J. P. Bachem.**

[1588.] Der vierte Abdruck (3 Abdrücke  
9000 Expl.) vom

### — Postgesetz —

ist zur Versendung gelangt.

Wir machen die geehrten Sortimentshand-  
lungen, welche von obiger — billigster Aus-  
gabe — bestellten, darauf aufmerksam, daß im  
Anschluß an obiges Werk erschienen ist in gleich-  
falls billigster Ausgabe:

### Reglement

zum Gesetze über das Postwesen und das  
Posttarwesen, Postverträge des Bundes  
und

### — Tarife. —

8. Brosch. Preis 3 S $\mathcal{H}$ . Freieremplare:  
11/10, 23/20, 35/30.

Berlin, Januar 1868.

**Carl Heymann's Verlag.**  
(J. Imme & A. Danz.)

[1589.] Leipzig, Januar 1868.  
Das im Selbstverlag des Verfassers erschienene Werk:

**Leipzig seit 100 Jahren.**  
Säcularchronik einer werdenden  
Großstadt.  
Ein Beitrag zur Localgeschichte seiner  
Heimath  
von Dr. **Emil Renschke.**  
6 Lieferungen (30 Bogen). Preis 2  $\mathfrak{f}$ .

liegt nunmehr vollständig vor. Es hat in Leipzig selber ganz außerordentlichen Beifall und Abnahme gefunden, ist aber nach auswärts bisher überhaupt noch gar nicht vertrieben worden. Erst da es complet, soll dies jetzt geschehen. Die Herren Sortimenten können es allen öffentlichen Bibliotheken und den Männern der Wissenschaft als historisches Quellenwerk, allen Gebildeten als interessante und unterhaltende Lectüre, allen geborenen Leipzigern, die in der Fremde leben, als angenehme Erinnerung an die Heimath empfehlen.

Da der Rest der Auflage nur noch klein, vermögen à cond.-Bestellungen nicht oder höchstens nur ausnahmsweise effectuirt zu werden. Festen Bestellungen seitens der Herren Sortimenten entfällt ein Rabatt von 25%.

Dr. **Emil Renschke's** Selbstverlag.

Nur auf Verlangen!

[1590.]  
**Lessings**  
sämmliche lyrische, epische und dramatische  
Werke und seine vorzüglichen Prosa-  
schriften.

Separatausgabe aus dem „**Deutschen National-  
Schah**“.

In einem Bande eleg. brosch. 24  $\mathfrak{R}$ .  
In Rechnung mit 25%, baar 33 $\frac{1}{2}$ % und  
7/8 = 120/100.

Bitte zu verlangen.

Leipzig, Januar 1868.

**Karl Prochaska.**

**Verlag von J. Neumann, Neudamm**  
in Gera.

[1591.]  
Von dem schon länger angekündigten  
**Special-Atlas über die Staaten  
Deutschlands**

sind soeben die 4 ersten Karten erschienen und zwar:  
Nr. 12. Provinz Brandenburg.  
Nr. 13. Provinz Sachsen und Anhalt.  
Nr. 18. Thüringische Staaten.  
Nr. 19. Königreich Sachsen.

Wir geben dieselben ab: à 1  $\mathfrak{R}$  ord., 8  $\mathfrak{a}$   
baar, und bitten bei Bedarf zu verlangen.

[1592.] Im Verlage von **Wiegandt & Griepen**  
in Berlin ist soeben erschienen und in gerin-  
ger Anzahl als Neuigkeit versandt worden:

**Gilsberger, Prediger, Luther als ein Deut-**  
scher. 6  $\mathfrak{S}$ .

(Kann jetzt nur noch wegen der kleinen Auflage  
fest ausgeliefert werden!)

[1593.] Soeben erschien und wurde nur nach  
Verlangen versandt:

**Die schwarze Käthe.**

Roman

von

**E. von Waldow.**

(Pseudonym.)

3 Bde. Geh. 3  $\mathfrak{f}$  20  $\mathfrak{S}$ .

Inserate und Recensionen beginnen in die-  
sem Monat. — Wer noch kein Exemplar erhal-  
ten, wolle schleunigst verlangen.

Ergebenst

Wittenberg, 16. Januar 1868.

**R. Herrosé.**

[1594.] In meinem Verlage erschien soeben und  
bitte ich, etwaigen Bedarf gef. zu verlangen:

**Wechsellchre**

für

**Schule und Volk.**

Nach der allgemeinen deutschen Wechselord-  
nung, den Erläuterungen der Rechtsgelehrten  
und den Nürnberger Conferenz-Protokollen  
bearbeitet

von

**E. Baumbblatt,**

Egl. Lehrer der Handelswissenschaften a. d. Kreisgewerb-  
schule zu Kaiserlautern, Verfasser des Lehrbuchs  
„Das praktische Rechnen“.

gr. 8. Geh. Preis 24  $\mathfrak{R}$  = 1 fl. 24 fr. rhein.

Wie schon der Titel sagt, ist die Schrift be-  
stimmt, das Verständniß der a. d. Wechselord-  
nung in alle die Kreise zu tragen, welche durch  
sie wechselfähig geworden, denen aber die für  
Rechtsgelehrte geschriebenen Erläuterungen nicht  
zugänglich sind. — Sie soll aber auch als Leit-  
faden dienen für den Unterricht in Handels- und  
Gewerbeschulen, den der Verfasser selbst seit Jah-  
ren mit bedeutendem Erfolg ausübt. — Allge-  
mein verständlich geschrieben, bietet sich somit ein  
weites Feld des Absatzes bei Jung und Alt  
in der gesammten Handelswelt, im Ge-  
werbe-, Handwerker- und Bauernstande,  
sowie an den Handels- und Gewerbeschul-  
len, und bitte ich nach diesen Richtungen hin um  
ausgedehnte Verwendung.

Mannheim.

**J. Schneider.**

[1595.] Bei H. Suringar in Leenwarden ist  
soeben erschienen und kann durch mich bezogen  
werden:

**Brink, Dr. Jan ten, Schets eener Ge-**  
schiedenis der Nederlandsche Letter-  
kunde. Lieferung 1. 16  $\mathfrak{N}$  ord.,  
12  $\mathfrak{N}$  netto.

Bei Aussicht auf Absatz stehen Exemplare  
à cond. zu Diensten.

Rotterdam, Januar 1868.

**A. Bädeler.**

**Buch der Königin Victoria.**

[1596.]  
Heute versandte ich an die Besteller:  
**Leaves from the Journal of our life in  
the Highlands.** Ladenpreis 10 s. 6 d.,  
netto 8 s. mit 10% Provision; 2  $\mathfrak{f}$   
28  $\mathfrak{N}$  baar.

Alle übrigen Preise sind falsch.

London, 10. Januar 1868.

**Franz Thimm.**

**Klostermann, Verlagsrecht.**

[1597.]  
Mit Bezug auf die Besprechung dieses  
Werkes im Börsenblatt Nr. 11 bringe ich den  
Herren Collegen in Erinnerung, dass ich car-  
tonnirte Exemplare für die Privatbibliothek  
mit 40% od. 1  $\mathfrak{f}$  12  $\mathfrak{S}$  netto baar liefere.  
Verlag von **J. Guttentag**  
in Berlin.

[1598.] Durch die **Le Roux'sche** Hofbuchbldg  
in Mainz ist zu beziehen:

**Deutsche Weinzeitung.** Jahrg. 1864 u. 1865.  
à 1  $\mathfrak{f}$  20  $\mathfrak{N}$ .

**Frings, Klärung d. Weine.** 10  $\mathfrak{N}$ .

— Tresterweinebereitung. 10  $\mathfrak{N}$ .

**Volz, Darstellung der Malaga-, Madeira-,  
Sherry-, Bordeaux-, Port- u. Burgunder-  
Weine in Frankreich u. England.** 21  $\mathfrak{N}$ .

Diese Schriften, die von Weinhändlern und  
Wirthen stets gern gekauft werden, ersuchen wir  
auf Lager zu halten und stehen einzelne Exem-  
plare à cond. zu Diensten.

[1599.] Im Verlage der **Besser'schen** Buchbldg.  
(W. Hery) in Berlin erschien soeben:

**Aischylos** übersezt von Joh. Gust. Droy-  
sen. Dritte umgearbeitete Auflage.  
36 $\frac{1}{2}$  Bogen Octav. Eleg. geh. n. 2  $\mathfrak{f}$ .

Diese neue vom Verfasser ganz umgear-  
beitete Auflage bitte ich nicht nur den Philo-  
logen, den Schulmännern und den Freunden der  
Dichtkunst des Alterthums vorzulegen, sondern  
sich auch freundlich angelegen sein zu lassen, die-  
selbe dem gebildeten großen Publicum, sowie den  
vielen Freunden und Verehrern Droyseu's nahe  
zu bringen. Die zweite Auflage erschien 1841;  
wenn nun jetzt nach so langer Frist diese neue  
umgearbeitete Auflage dargeboten wird, so  
kann das Werk füglich als ein neues betrachtet  
werden, und ich ersuche Sie um eine diesem Ge-  
sichtspunkt entsprechende geschäftliche Behandlung.

[1600.] In der Kürze kommt das 2. Heft für  
1868 des

**Organs für die Fortschritte des  
Eisenbahnwesens in technischer  
Beziehung**

zur Versendung und bitte ich um gef. Angabe  
Ihres Bedarfs, da die Fortsetzung nur für feste  
Rechnung versandt wird. — Von dem 1. Heft  
stehen behufs Verwendung Exemplare à cond.  
zur Verfügung, die ich auch an solche Handlungen  
liefere, mit denen ich nicht in Rechnung stehe.

Wiesbaden, den 14. Januar 1868.

**C. B. Kreidel's** Verlag.

[1601.] In meinem Verlage erschienen soeben:  
**Stilling, Dr. J., über die Heilung der  
Verengerungen der Thränenwege mittelst  
der inneren Incision.** Ein neues Opera-  
tionsverfahren. Mit einer Tafel Abbil-  
dungen. Preis 10  $\mathfrak{S}$ .

**Roßteufcher, Dr. Ernst, Zeugniß und Mah-**  
nung an die Mitchristen betreffend die  
bevorstehende Erscheinung unseres Herrn  
Jesus Christus. Preis 5  $\mathfrak{S}$ .

Cassel.

**Theodor Kay.**

J. C. Krieger'sche Buchh.

[1602.] Die geehrten Sortimentshandlungen ersuche ich, mir gefälligst umgehend ihren Bedarf von folgenden commissionärsweise debilitirten Artikeln angeben zu wollen, bez. die Herren Commissionäre mit Einlösung der Baarfacturen zu beauftragen:

**Preussische Gesetzsammlung pro 1868.**

Pro complet circa 1  $\mathfrak{R}$  15  $\mathfrak{S}$  no. baar.

**Bundes-Gesetzblatt des Norddeutschen Bundes 1868.** Pro complet circa 22½  $\mathfrak{S}$  no. baar.

Freieremplare und Probenummern können von beiden Gesetzsammlungen nicht geliefert werden.

Ergebenst

Berlin, Januar 1868.

Fr. Kortkamp.

**Künftig erscheinende Bücher u. s. w.**

[1603.] Unter der Presse befinden sich und kommen demnächst zur Verlesung:

**Die Briefe Pauli**

ausgelegt für Bibelleser

von

**Benno Hach.**

I. Band.

Auch unter dem Titel:

**Der Brief Pauli an die Epheser**

ausgelegt für Bibelleser

von

**Benno Hach.**

Preis 22½  $\mathfrak{S}$ .

**Die Offenbarung St. Johannis**

mit

in den Text eingeschobener

**Erklärung und Auslegung**

für das christliche Volk

von

**G. C. Rieman.**

Preis 22½  $\mathfrak{S}$ .

Halle a. S., Januar 1868.

Georg Schwabe.

[1604.] Von dem

**Portotarif in Placatformat**

à 2½  $\mathfrak{R}$  ord., 1½  $\mathfrak{R}$  baar (110/100)

erscheint soeben ein neuer verbesserter Abdruck, da die erste Auflage vergriffen ist. Wir geben den Artikel nur baar und bemerken, daß damit überall, im nord- und süddeutschen Postbezirk, Oesterreich etc. ein bedeutendes Geschäft zu machen ist, da jedes Hotel und jedes Comptoir sichere Abnehmer sind!

**G. C. Meinhold & Söhne** in Dresden.

**Nur auf Verlangen!**

[1605.]

Soeben erscheint:

**Der Entwicklungsgang und die darauf gegründete Systematik des Zünderwesens sowie das einheitliche Sprenggeschloßfeuer.** Von Wilhelm Ritter von Breithaupt. 17 Bogen gr. 8. mit 3 Uebersichtstafeln. Preis 2  $\mathfrak{R}$ .

Ich expedire nur fest oder gegen baar und lasse andere Bestellungen unberücksichtigt. Der Name des Verfassers, sowie der so höchst wichtige Gegenstand werden bedeutende Nachfragen hiernach veranlassen und bitte daher gef. zu verlangen.

Cassel, 15. Januar 1868.

**Theodor Kay.**

J. C. Krieger'sche Buchh.

**Uebersetzungs-Anzeigen.**

[1606.] Um Collisionen zu vermeiden, zeige ich hiermit an, daß demnächst in meinem Verlage eine gediegene autorisirte Uebersetzung von:

**New America.**

By

**William Hepworth Dixon.**

nach der neuesten Auflage mit Illustrationen erscheinen wird.

Jena, im Januar 1868.

**Herm. Costenoble,**  
Verlagsbuchhändler.

**Angebotene Bücher u. s. w.**

[1607.] **L. M. Glogau's** Antiquariat in Hamburg offerirt in Change oder baar:

Berger, Kunstschätze Wiens. Neue Expl. in 8 Hftn. Epit. Triest, Lloyd. (Ldnpr. 12  $\mathfrak{R}$ .) In Change 4½  $\mathfrak{R}$ ; baar 3¾  $\mathfrak{R}$ .

Salvador, J., Gesch. d. mosaischen Institutionen u. des jüd. Volks, deutsch von Dr. Effena. 3 Bde. Epit. Hamburg 1836. Neue Expl. (Ldnpr. 5  $\mathfrak{R}$ .) In Change 1½  $\mathfrak{R}$ ; baar 1  $\mathfrak{R}$ .

Merleker, R. F., Gesch. d. Politik d. Päpste. Hamburg 1856. G. h. Neue Expl. (Ldnpr. 1  $\mathfrak{R}$  15  $\mathfrak{R}$ .) In Change 15  $\mathfrak{R}$ ; baar 10  $\mathfrak{R}$ .

Lau, Th., der Untergang d. Hohenstaufen. Hamburg 1856. Geb., neu. (Ldnpr. 1½  $\mathfrak{R}$ .) In Change 15  $\mathfrak{R}$ ; baar 10  $\mathfrak{R}$ .

Bell, Jane Eyre. Deutsch. 2 Bde. Geb., neu. (Ldnpr. 1½  $\mathfrak{R}$ .) Nur baar für 15  $\mathfrak{R}$ .

Das Lied von die Kugel. Parodie auf Schiller's Glocke in jüd. Mundart. In Change 3  $\mathfrak{R}$ ; baar 2  $\mathfrak{R}$ .

Von sämtlichen Artikeln ist mein Vorrath nicht mehr sehr groß.

1 Berliner Schwazzeitung 1846—66. In 8 Hftn. Gut erhalten.

[1608.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt: 10 Gartenlaube 1865 u. 67. à 1  $\mathfrak{R}$  baar. 5 — do. 1866. à 22½  $\mathfrak{R}$  baar.

[1609.] **M. Zanger** in Eöln offerirt zu billigen Preisen: Einzelne Bde. d. Conv.-Lex. v. Brockhaus, Manz, Meyer, Rhein. Conv.-Lex. etc. in allen Aufl.

[1610.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt: Ueber Land und Meer. Bd. 9—16. Geb. oder brosch. à Bd. 15  $\mathfrak{R}$  baar. Nur gute Exemplare.

[1611.] **Max Mälzer** in Breslau offerirt und erbittet Gebote: Rossmässler, Wasser 2. Ausg. 1860. Geb. Uhland, Volkslieder. I. Liedersamml. 1844. Geb.

Gervinus, Gesch. d. dtshn Nationalliteratur. 5 Bde. 3. Aufl. 1846—51. Geb.

[1612.] **Martin Seiler** in Neuditz an Leipzig offerirt:

1 Fliegende Blätter. Bd. 1. 12. 28—32. 34—45. 18 Bde. (wovon 4 in Arn., die übrigen aber in Htblr. geb.). Sehr gut erh. à Bd. 22½  $\mathfrak{R}$ .

Zusammen für 12  $\mathfrak{R}$ .

1 Wachenhusen, Hausfreund 1864 } Ganz neu  
—66. } f. 2¾  $\mathfrak{R}$ .

1 Illustr. Welt 1867.

1 Illustr. Zeitung 1864—67. Brosch. Gut erh. à Jahrg. 2  $\mathfrak{R}$ .

1 Gartenlaube 1861, 62 u. 63. Sehr schön geb. Expl. mit reicher Berg. für nur 3  $\mathfrak{R}$ .

1 Aus d. Heimath, v. Rogmägler. 1—4. Bd. (3 Bde. in Orig.-Bd.) Zus. f. 3  $\mathfrak{R}$ .

[1613.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt baar: Illustr. Zeitung, Lpzgr., bis zum Jahre 1863. Geb. à Bd. 15  $\mathfrak{R}$ .

Illustr. Familien-Journal bis zum Jahre 1867. Geb. od. in Arn. à Bd. 1  $\mathfrak{R}$  10  $\mathfrak{R}$ .

Illustr. Welt bis zum Jahre 1867. Geb. od. in Lfgn. à Jahrg. 15  $\mathfrak{R}$ .

1 Illustr. Familienbuch d. oesterr. Lloyd. Bd. 1—9. Eleg. Htblrzb., neu. 6¾  $\mathfrak{R}$ .

1 — do. Bd. 2—10. In Lfgn., neu. 5  $\mathfrak{R}$  10  $\mathfrak{R}$ .

**Theologisches Universal-Lexikon**

[1614.] zum Handgebrauch für

**Geistliche und gebildete Nichttheologen.**

(Complet in 30 Lieferungen à 5  $\mathfrak{S}$ .)

(Eberfeld, R. L. Friderichs.)

In Rechnung mit 25% u. 11/10, 57/50, 120/100; baar mit 40% u. 11/10, 57/50, 120/100.

Durch Uebernahme einer größern Partie bin ich im Stande, einzelne Exemplare

**mit 50% Rabatt**

gegen baar zu liefern, und bitte ich mir Bestellungen baldigst zugehen zu lassen.

Eberfeld, Januar 1868.

**Carl Volkmann,**

vorm.: Reinhardt'sche Buchhandlg.

[1615.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt:  
2 Illustr. Zeitung (Lpzg.) 1864. à 2 2/3  $\mathcal{R}$  baar.  
2 — do. 1865. à 1  $\mathcal{R}$  baar.  
2 — do. 1866 u. 67. à Jahrg. 3  $\mathcal{R}$  baar.  
☞ Nur gute, reine Exemplare.

[1616.] **G. Stangel** in Leipzig offerirt:  
2 **Pierer's Univ.-Lexikon**. 4. neueste Aufl.  
Eleg. Ganzlbd., neu. à 21  $\mathcal{R}$  baar.

**Für bayerische Handlungen.**

[1617.]

Soeben übernahm ich in den Gesamtver-  
rath:

**Die Regenten Bayerns  
aus dem Hause Wittelsbach**  
geschichtlich dargestellt

von  
**J. J. Zagler,**

Mit 22 Portraits in Holzschnitt.

Vorstehendem Werkchen konnte bei seinem Erscheinen nicht diejenige Sorgfalt zugewendet werden, welche dasselbe verdient. Durch die damaligen Zeitumstände und die Krisen der Commissionsverlagshandlung fast ganz zurückgehalten, ist dasselbe beinahe unbekannt geblieben. Nachdem dasselbe in meinen Besitz übergegangen ist, offerire ich Ihnen durchweg neue Exemplare (Ladenpreis 1 fl.) zu 9 kr. baar und 7 pro 6 Exemplare, indem ich Ihnen die Feststellung eines Verkaufspreises überlasse. Bei nur einiger Verwendung, um die ich freundlichst bitte, dürften sich noch ganz ansehnliche Resultate erreichen lassen, da das Buch sich für Jeden eignet und der geringe Preis die Anschaffung auch dem wenig Bemittelten möglich macht. Besonders günstigen Einfluß auf den Absatz dürfte eine Hinweisung an Directoren und Schulvorstände bei Gelegenheit von Schulprämien haben, zu welchem Zwecke sich das Werkchen ganz besonders eignet.

Den bayerischen Handlungen sandte ich soeben ein Exemplar zur Probe. Mehrbedarf steht nur gegen baar zu Diensten.

Zahlreichen werthen Bestellungen entgegen-  
sehend, zeichnet

Hochachtungsvoll  
München, Januar 1868.

**Theodor Ackermann.**

**Gesuchte Bücher u. s. w.**

[1618.] **Bruno Heidensfeld** in Breslau sucht:  
1 Böppig, Reise durch Chili. Große Ausg.  
1 Sammlung von Rugendas' Ansichten von  
Chili, Peru u. d. Westküste Südamerikas.

[1619.] **G. Wohl** in Prag sucht:  
Bicholle's Novellen. 9. od. 10. Aufl. 1. u.  
6. Bd. ap.; — ausgewählte Schriften. 12.  
Aarau 1825. 1. 3. 4. 11. 13—24. 27. 29. u.  
30. Bd. — **Pierer's Universallex.** 1831.  
14. Bd.

[1620.] **W. Erras** in Frankfurt a/M. sucht:  
Will, Jahresberichte. Jahrg. 1857, 58, 61,  
62, 63 u. 64.  
Gartenlaube 1859.

[1621.] **R. Friedländer & Sohn** in Berlin  
suchen:

Nouv. Annales du Muséum d'hist. natur.  
1830—35. 4 Vols. 4.  
Phytologist. Cplt.  
Waltl, Reise durch Tyrol nach Spanien.  
1. od. 2. Aufl. 1838.  
Petermann, Deutschlands Flora. Mit color.  
Abbildgn. 1849.  
Hartig, Entwickl. d. Pflanzenkeims.  
Pringsheim, Pflanzenzelle. 1854.  
Grew, Anatomy of plants.  
Hill, Constr. of timber.  
Schaubach, die deutschen Alpen. Cplt.  
Busch, Handb. d. Erfindungen. 4 Bde.  
1802, od. 8 Bde. 1794.  
Meyer's Volksbibl. d. Länder- u. Völker-  
kunde. (Hildburghausen.) 4. Bdchn.  
Billot, Annot. à la flore de France et  
d'Allemagne. 1855.

[1622.] **C. Winter** in Heidelberg sucht:  
1 Annalen d. Chemie. Cplt. — Gerhardt,  
Chimie organique.—Bronn, Lethaeageogn.  
Neuere Aufl. — Helmholtz, Erhaltung d.  
Kraft. — Weis, Strafgesetzbuch f. Bay-  
ern. — Friedreich's Blätter f. gerichtl.  
Medicin, soweit von Buchner hrsg. —  
St. Joseph, Concordance des codes de  
commerce. — Annalen 1863. 2. 3. 4. u.  
6. Hft.

[1623.] **J. M. Rahe** in Worms sucht:  
1 Diesterweg, rhein. Blätter 1856 u. 57.  
1 Rückler, Localstaatsverwaltung in Hessen.  
Heidelsb. Aufl.?

[1624.] **Max Reiserlein** in Halle a/S. sucht:  
1 Fortschritte der Physik. B., G. Reimer.  
Bd. 1. bis soweit erschienen. Einzelne  
Bände sind auch angenehm.

[1625.] **F. J. Schiffmann's** Antiquariat in Luzern  
sucht billig:

1 Schloffer's Weltgeschichte. Cplt.  
1 Ruhn u. Aufrecht, Zeitschrift für Sprach-  
forschung. Auch einzelne Bände.  
1 Torquato Tasso, von Gries.  
1 Tschudi, Thierleben.  
1 Heyse's Fremdwörterbuch.  
1 Bluntschli, Gesch. des Schweiz. Bundesrechts.  
Cplt.  
1 Wagner, Rom. 3 Bde.

[1626.] **Ferd. Gimmerthal** in Arnstadt sucht:  
1 Deutsche Jugendzeitung, von Fabricius.  
Jahrg. 1859, 60, 62 u. soweit erschienen.  
1 Palmer, Pastoral-Theologie.  
Aeltere Jahrgänge der Leipz. Ill. Zeitung.  
1 Ausland 1867. 2. Sem. oder cplt.  
1 Ségur, Geschichte d. großen Armee. Geb.

[1627.] Die **Müller'sche** Buchh. in Rudolstadt  
sucht:  
1 Illustr. Zeitung 1866 u. 67. Gut ge-  
halten.

[1628.] **B. Quaritch** in London sucht:  
Gassendi opera. 6 Vol. Folio. Lugduni  
1658.

Bulletin de la Soc. imp. des naturalistes  
de Moscou 1831. Tome 3. 1834—36  
u. 39.

Nouveaux mémoires de la Soc. imp. des  
nat. de Moscou. Vol. 1—10. 4. 1829  
—55.

[1629.] **D. Eigendorf** in Nordhausen sucht un-  
ter vorheriger Preisangabe:  
1 Klügel, mathemat. Wörterbuch.

[1630.] **G. Ed. Müller** (J. G. Heyse's Buchh.)  
in Bremen sucht billigt und sieht gef. baldi-  
gen Offerten entgegen:  
Neubert's Magazin f. Garten- u. Blumen-  
kunde 1867. Cplt.

[1631.] **Jos. Ant. Finsterlin** in München sucht  
billigt:

1 Exposition universelle. Paris.  
1 Erweiterungen. Die letzten 5 Jahrg.  
1 Reichenbach, Volksbotanik.  
1 Weiske's Rechtslexikon. Cplt.  
1 von der Alm, theolog. Briefe.  
1 Seuffert's Archiv. Cplt.  
1 Glück's Commentar. Cplt.  
1 Rückert, Weisheit d. Brahmanen.  
1 Hoffmeister, Schiller. 5 Bde.

[1632.] Die **J. G. Calbe'sche** Univ.-Buchhblg.  
in Prag sucht:

1 Frejenius, qualitative Analyse. 10. Aufl.  
4. Lfg.  
1 Balzac, die kl. Leiden des Ehestandes.

[1633.] **V. Rosenthal** in München sucht:  
Dietterlein, Architektur. 1593. 1598. 1655.  
Cplte. Ex., defecte Ex. u. einzelne Blätter.  
— Pinder, Specul. passionis. Norimb.  
1507. Cplte. u. defecte Ex., auch einz.  
Bl. — Fayser, Reitschule. Cplte. u. defecte  
Ex. — Lonicer, Stand u. Orden d. röm.  
Kirche. Cplt. u. defect. — Jobst Amman.  
Alle Werke desselben. — Grasse, Trésor.  
— Frey, Abhandlg. v. Kirchengut. — Neu-  
leaur, der Constructeur. — Redtenbacher,  
Maschinenresultate. — Döllinger, Papst-  
fabeln. — Bellermann, Lehre vom Contra-  
punkt. — Sufo, Betrachtungen u. Predigten.  
— Graham-Otto, Lehrbuch d. Chemie.  
4. Aufl.

[1634.] **G. Gemmpel** in Marienburg sucht:  
1 Conradi u. Krenklin, Examinat. behufs  
Vorbereitung z. Examen als Actuar 1. Cl.  
2 Thle. 1855.

1 Sydow, Wandkarte v. Central-Europa.  
Gut erhalten, sonst nicht.

[1635.] Die **Stahel'sche** Buch- u. Kunsth. in  
Würzburg sucht antiquarisch:  
1 Hartig, L., Lehrbuch f. Jäger.  
Corpus juris civilis, ed. Kriegel. In  
mehreren Exemplaren.

- [1636.] **R. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:  
 1 Trattinik, Fungi austr. Hft. 6. 7. oder cplt. Wien 1804.  
 1 Protokolle d. Commission zur Bearbeitung des Entwurfs einer deutschen Prozessordnung in Hannover.  
 1 Spangenberg, Postille.  
 1 Melancthon, Loci theol.  
 1 Geiersfeld, Myrrhengarten.  
 1 Olearius, wunderbare Güte etc.  
 1 Freylinghausen, das hohepriesterl. Gebet.  
 1 Herberger, Evang. u. Epistelpred.  
 1 — Trauerbinden.  
 1 — Herzpostille.  
 1 Arnd, Katechismuspred.  
 1 Schübe, Ordnung des Heils.  
 1 Pfeiffer, Lutherthum vor Luther.  
 1 Bielke, Historie der natürl. Gottesgelahrtheit. 1740.  
 1 Leistikow, Beiträge hierzu. 1750.
- [1637.] **Adalb. Rente** in Göttingen sucht:  
 1 Petermann, Mittheilungen 1866.  
 1 Herodot, v. Larcher.  
 1 Lepsius, Todtenbuch d. Aegypter.  
 1 Bronn, neues Jahrbuch. Die letzten 20 Jahre.
- [1638.] **Reinhold Schlingmann** in Berlin sucht antiquarisch:  
 1 Düsseldorf'scher Monatshefte. Jahrg. 1, 2, 3. Offerten direct zur Post!
- [1639.] **M. Zonger** in Geln sucht:  
 1 Förster, Schlemihl's Heimkehr.  
 1 Heinsius, Bücherlexikon.  
 1 Kayser, Bücherlexikon.
- [1640.] **Die J. C. Hinrichs'sche** Buchh. Sort.-Sto. in Leipzig sucht:  
 Beschreibung der Stadt Rom. Hreg. von Platner, Bunten, Gerhard u. Köstler. Cplt. od. einz. Bde.  
 Jahresbericht üb. die Fortschr. der Chemie. Cplt. od. einz. Bde.
- [1641.] **J. Moone Bz.** in Delft sucht:  
 Prechtl, Encyclopädie. Suppl. 1. u. ff.  
 Kirchhoff, Bücherkatalog.
- [1642.] **G. B. Griesbach** in Gera sucht antiquarisch:  
 1 Lousaint-Langensch., franz. Unterrichtsbrieft. 1. Curs.  
 6—8 Lübker, Realexikon d. class. Alterthums.  
 1 Mendelssohn, Lieder ohne Worte. Cplt. Varietia. I. II. In mehrfachen Cxpl.
- [1643.] **G. Meyer's** Buchh. in Leer sucht:  
 1 Weber's illustr. Kalender f. 1868.  
 1 Corvin, histor. Denkmale d. christl. Fanatismus.  
 1 Familie Schönberg Cotta.  
 1 Beck, Gedanken aus und nach der Schrift.
- [1644.] **Ritscher & Köstler** in Berlin suchen:  
 Antonii Panormitae Hermaphroditus, ed. Forberg. Coburg 1824.  
 Bock, Versuch e. wirtschaftl. Naturgeschichte v. Ost- u. Westpreußen. 5 Bde. 1782—84.  
 Dudik, Mährens Geschichte. Cplt. oder einzelne Bde.  
 Gleichenstein, Adelslexikon.  
 Hassé, Nachrichten vom Johanniter-Orden. 1767.  
 Heyse, System der Sprachwissenschaft.  
 Mannstein, Adelslexikon.  
 Müller, J. B., vom Dispensationsrecht in verbotenen Ehen der Fürsten und Stände. Leipzig 1706.  
 Rambach, Glossarium eroticum. 2. Ausg. Stuttgart 1836.  
 Schatzkammer allerhand Historien u. Curiositäten. Nürnberg 1701.  
 Flüchtige Schilderungen d. Grafen v. Wackerbarth. Fol. 1820.  
 Schmidt, das Pleißnerland in s. histor. Denkwürdigkeiten. Schmölln 1841.  
 Seifert, Genealogien hochadeliger Eltern u. Kinder. Osnabrück 1801.  
 Stumpf, histor. Archiv f. Franken. I. II. Frankf. 1804.  
 Zeitschrift f. d. Geschichte des Oberrheins. Jahrg. 1. u. ff.
- [1645.] **H. Hagerup** in Kopenhagen sucht billig:  
 1 Der Gerichtssaal. 1—19. Jahrg.
- [1646.] **Die Hirt'sche** Buchh. (Max Mälzer) in Breslau sucht:  
 1 Rosenberg-Lipinski, Handbuch für den Geschäftsverkehr der schlesischen Landschaft.
- [1647.] **J. Wiefle** in Brandenburg sucht und sieht schleunigen Offerten entgegen:  
 1 Dabeim 1866. Hft. 2. 10. 11. 12.
- [1648.] **A. Asher & Co.** in Berlin suchen eiligst:  
 1 Zuchold, Additamenta ad Pritzelii thesaurum litt. botan. Fasc. 1.  
 1 Schimko, de nummis biblicis. Pars 2. Vindob. 1838.  
 1 Wittekind, saxon. rerum ab Henrico et Ottone I. gestarum libri tres. Fol. Basil. 1532, Hervagius.
- [1649.] **L. O. Weigel** in Leipzig sucht:  
 Gottnow, nöthiger Vorrath. Auch einzelne Theile.  
 Fétis, Biographie universelle des musiciens etc. 2. Edit.  
 Schlosser, 18. u. 19. Jahrhundert.  
 Gauben, Adelslexikon. Bd. 1. S. 2053—76 oder cplt.  
 Fastnachtspiele, von Keller. Nachlese apart. Stuttg., Liter. Verein.  
 Hartwig, Gott in der Natur. — die Unterwelt.
- [1650.] **R. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:  
 1 Tacitus, Annalen, von Döderlein. 1. Bd. 1841.  
 1 Bluntschli u. Brater, Staatswörterbuch.  
 1 Roskovany, Monumenta juris ecclesiast.  
 1 Collectio monumentor. ad hist. concilii Trident., ed. Le Plat. 7 Vol. 4. 1781.  
 1 Scherr, Gesch. d. Welthandels. 2. Bd.
- [1651.] **R. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:  
 1 Kästner, Gesch. d. Mathematik. 4 Bde.  
 1 Meyer, Gesch. der Schrifterklärung. 1. 2. Bd. oder cplt.  
 1 Bouterwek, Gesch. der schönen Wissensch. 8. 9. Bd.  
 1 Abhandl. der böhm. Gesellsch. d. Wiss. 5. Folge. 1. 2. Bd.  
 Bücher mit Illustrationen von Grandville.
- [1652.] **A. Fluthwedel & Co.** in Riga suchen:  
 1 Mendelsjohn's, W., sammtl. Werke.  
 1 Vapereau, Année littéraire. I—VIII.  
 1 Hermes, Sophiens Reise.
- [1653.] **G. Nebus & Co.** in Elberfeld suchen:  
 1 Töpfer, Lustspiele. Bd. 3.
- [1654.] **A. L. Ritter** in Arnberg sucht:  
 1 Klopstock's Oden und Elegien, mit erklärenden Anmerkungen v. Betterlein. 2 Bde. Leipzig 1827.  
 1 Heigel, Fremdwörterbuch.  
 1 Thibaut, Dictionnaire français. Gut gehalten, unter Angabe der Auflage
- [1655.] **Isaac St. Goar** in Frankfurt a. M. sucht:  
 1 Poet. Almanach f. 1812, besorgt von J. Kerner.  
 1 Maria (Brentano), Satiren u. poet. Spiele.  
 1 Wolff, Theateralmanach 1849.  
 1 Luther, Neues Testament. Wittenberg 1522. Lotter.
- [1656.] **Franz Thimm** in London sucht:  
 1 Bunge, Plantae mongolico-chines. 8. 1835.  
 1 Dumortier, Comment. botanicae. 1822.  
 1 Rémy, Essai d'une classif. des graminées. 1861.  
 1 Siebold et Zuccarini, Plantae japonicae. 1843.
- [1657.] **Fr. Haerpfer** in Prag sucht:  
 Fabricius, Bibliotheca gr. Index v. Harless. 4. Lpzg. 1838. — Schnurrer, Chronik der Seuchen. — Oppert, Grammaire sanscrite. — Kolb, Grundriss d. Anatomie d. gesunden menschl. Körpers. Stuttgart 1861. — Gumpenberg, Atlas Marianus. In allen Ausgaben. — Marienliteratur überhaupt. — Engel, Handbuch des landwirthschaftl. Bauwesens. 3. od. 4. Aufl. — Fresenius, Anleitg. z. qualitat. chem. Analyse.

[1658.] **J. Heß** in Ellwangen sucht billig:  
1 Leipz. Illustr. Zeitung. Bd. 12. 17. 30.  
u. folgende.  
1 Fénelon, le traité sur l'existence de  
Dien, abrégé des vies des plus illustres  
philosophes.

[1659.] **Gebrüder Lauffer** (Gustav Bidel) in  
Pest suchen und sehen Offerten entgegen:  
1 Grimm, Jac., deutsche Grammatik. 4 Bde.  
1819—37.

[1660.] **F. E. C. Reudart** in Olemitz sucht  
billig:  
Scherer's Bibliothek für Prediger. Cplt.  
Amelung, Volksanwalt. Lfg. 18. bis Ende.

[1661.] **G. J. Manz** in Regensburg sucht:  
1 Granaten's, Ludovicus, Conciones. 4  
Vol.; — Opera omnia.  
1 Bach, wohltemper. Clavier. N. A.  
1 Sautner, berechtete Landpfarrer. V. VI.  
1 Heim's Predigt-Magazin. Repertorium  
hierzu.  
1 Fleury, Hist. ecclesiast. Vol. 86.  
1 Nagler, Künstlerlexikon. Bd. 19—22.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[1662.] Dringend wiederholt bitte um gefällige  
sofortige Rücksendung vor der Ostermesse von:  
**Franke's Schutallas.**  
Berlin, den 15. Januar 1868.  
**Fritz Bethge.**

[1663.] Dringende Bitte um Remission!  
— Da mein Verath von:  
**Büchmann, Geflügelte Worte.** Vierte Auf-  
lage  
durch fste und Baarbestellungen gänzlich erschöpft  
ist, so würden Sie mich durch gefällige um-  
gehende Remission aller nicht verkauften,  
à cond. erhaltenen gebrauchten Exemplare (abun-  
den wurde nur fest geliefert) zu sehr großem  
Dank verpflichten.  
Disponenden kann ich davon ohne Aus-  
nahme nicht gestatten, und kann ebenso  
wenig nach beendeter Messe Exemplare zurück-  
nehmen.  
Berlin, 15. Januar 1868.  
**Haude- & Spener'sche Buchh.**  
(N. Weidung.)

[1664.] Ebenso freundlich als dringend bitte ich  
um schnellste Remission aller von mir à cond.  
verkauften nicht abgesetzten Exemplare der:  
**Epigramme aus Baden-Baden.**  
da mein Verlag davon vollständig erschöpft ist.  
Stuttgart, 11. Januar 1868.  
**Carl Grüninger.**

[1665.] Diejenigen Handlungen, welche Er. vom  
**Ingenieur-Kalender für 1868**  
à cond. erhielten und ohne Aussicht auf Abtag  
auf Lager haben, würden mich durch unge-  
kündete Rücksendung verbinden.  
Essen, 13. Januar 1868.  
**G. D. Bädeler.**  
Fünfunddreißigster Jahrgang.

[1666.] Dringende Bitte um Rücksen-  
dung. — Alle ohne Aussicht auf Abtag bei  
Ihnen lagernden Exemplare von:  
**Stugau, Buch vom Lebensglück.**  
— die Kunst des Lebens froh zu werden.  
erbitte ich mir umgehend zurück, da ich selbst feste  
Bestellungen nicht mehr effectuiren kann.  
Achtungsvoll  
Troppau, Januar 1868.  
**G. Kold.**

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[1667.] In meiner Buchhandlung wird eine Ge-  
hilfenstelle frei, die ich Mitte März, spätestens  
den 1. April mit einem gut empfohlenen jungen  
Manne zu besetzen wünsche.  
Gute Sortimentskenntnisse, schöne Handschrift  
und gewandtes Benehmen im Kundenverkehr sind  
Bedingung.  
Offerten, möglichst mit Photographie, erbitte  
mit directer Post.  
**Ernst Rehfeld** in Posen.

[1668.] Für ein größeres Berliner Sortiments-  
geschäft wird zum 1. April ein Gehilfe gesucht,  
der an selbständiges und reiches Arbeiten ge-  
wöhnt ist und der namentlich gewandt im Ver-  
kehr mit dem Publicum ist.  
Auf einen Gehilfen der soeben erst die Lehre  
verlassen, kann nicht reflectirt werden.  
Briefe werden erbeten unter M. S. bei der  
Exped. d. Bl.

[1669.] In ein Musikalien-Verlagsgeschäft wird  
ein junger, gewandter und exacter Gehilfe für  
die Comptoirarbeiten gesucht. Antritt möglichst  
bald.  
Gef. Offerten unter A. R. S. werden durch  
Herrn Carl Friedrich Fleischer in Leipzig  
erbeten.

[1670.] Ich suche für mein Nürnberger  
Musikaliengeschäft einen gut empfohle-  
nen Gehilfen, der schon in der gleichen  
Branche gearbeitet und Gewandtheit im Um-  
gang mit dem Publicum besitzt, zu möglichst  
baldigem Antritt.  
Offerten unter Beifügung von Zeugnissen  
erbitte hierher.  
München, im Januar 1868.  
**Wilhelm Schmid.**  
Maximiliansstrasse 24.

[1671.] Durch plötzliche schwere Erkrankung  
eines Gehilfen ist dessen Stelle augenblicklich zu  
besetzen.  
Verlangt wird: gute Sortimentskenntnisse,  
hübsche saubere Handschrift, pünktliches Ar-  
beiten und einige Fertigkeit in der französischen  
und englischen Conversation.  
Hauptarbeit wird Führung der Buchhändler-  
und Kunden-Strazzen sein.  
Offerten, womöglich mit Photographie be-  
gleitet, gef. direct.  
**Jurany & Hensel** in Wiesbaden.

[1672.] Ein tüchtiger Sortimenter wird  
für eine süddeutsche Buchhandlung für 1. oder 15.  
Februar gesucht. Nähere Auskunft ertheilt Herr  
Hermann Fries in Leipzig.

[1673.] Zu sofortigem Eintritt suche ich einen  
jüngeren Gehilfen, der an rasches und sicheres  
Arbeiten gewöhnt ist. Gef. Offerten direct.  
**Carl Aldenhoven, Hofbuchh.** in Donaueschingen.

[1674.] Zur kaufmännischen Leitung unse-  
rer Cölner Commandite suchen wir einen jungen  
Buchhändler. Repräsentation dem Publicum,  
Energie dem Geschäftspersonal gegenüber sind  
die Haupterfordernisse dieser sehr selbständigen  
Stellung.  
Salär mindestens 450 bis 500 Thlr.  
Nur sehr gut empfohlene Gehilfen  
mögen sich melden. Eintritt womöglich  
Ende Februar.  
Berlin, Friedrichstr. 178.  
**L. Haase & Co.,**  
Königl. Hofphotographen.  
Comm. in Leipzig: Hr. A. Wienbrack.

[1675.] Für unser Sortiment suchen wir einen  
wohlerzogenen jungen Mann als Lehrling, dem  
durch zeitweise Beschäftigung im Verlage Gele-  
genheit geboten ist, sich auch in diesem Geschäftsz-  
w.ige Kenntnisse zu erwerben.  
Stuttgart.  
**J. B. Meßler'sche** Buchhandlung.

#### Gesuchte Stellen.

[1676.] Ein Gehilfe, seit 6 Jahren im Buch-  
handel thätig und mit guten Zeugnissen ver-  
sehen, militärfrei, sucht sogleich oder zu Ostern  
eine seinen Kenntnissen entsprechende Stelle, am  
liebsten in einem Verlagsgeschäfte Leipzigs. An-  
sprüche sehr mäßig.  
Gef. Offerten werden unter Chiffre B. B. #  
13. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[1677.] Zum sofortigen Antritt, wenn auch nur  
ausbildungsweise, erbitet sich ein in allen Bran-  
chen des Buchhandels, namentlich des Verlags-  
handels, erfahrener Gehilfe. Gefällige Adressen  
sub Th. K. an Herrn K. Witt (Adr. Fr. Brand-  
netter) in Leipzig.

[1678.] Ein junger Mann sucht unter bescheidenen  
Ansprüchen sofort eine Stelle im Verlags- oder  
auch Sortimentsgeschäft. Gef. Offerten sub  
E. 17. wird die Exped. d. Bl. zu befördern die  
Güte haben.

[1679.] Ein junger Mann, der mit dem 1. Ja-  
nuar seine dreijährige Lehrzeit in einer nord-  
deutschen Sortimentshandlung beendet hat, sucht  
sogleich unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehil-  
fenstelle in einer größeren Handlung. Gefällige  
Offerten bittet man sub H. B. # 100. in der  
Exped. d. Bl. niederlegen zu wollen.

[1680.] Wir suchen für einen tüchtigen jungen  
Mann, welcher seit 7 Jahren im Sortiments-  
buchhandel beschäftigt ist, und unser früheres  
Jüthtalgeschäft in Donaueschingen ein Jahr lang selb-  
ständig geführt, eine Stelle in einem größeren  
süddeutschen Sortimentsgeschäfte. Der Eintritt  
könnte Anf. April erfolgen.  
Nördlingen, 14. Januar 1868.  
**C. G. Beck'sche** Buchhandlung.

[1681.] Ein junger Mann, der in einer lebhaft  
betriebenen süddeutschen Sortimentsbuchhandlung  
soeben seine fünfjährige Lehrzeit beendigte, sucht  
zu seiner weiteren Ausbildung bis Anfang März  
eine Gehilfenstelle. Gef. Offerten unter E. K.  
# 1. werden durch Herrn A. Scheurken in  
Heilbronn erbeten.



[1682.] Ein junger Mann, gut empfohlen, dem Fleiß, Treue und schöne Handschrift eigen, sucht durch mich ein anderweitiges Engagement unter bescheidenen Ansprüchen. Eintritt könnte vom 1. Februar ab erfolgen. Offerten erbitte unter W. G. # 18.

G. G. Schulze in Leipzig.

[1683.] Ein junger Mann, 6½ Jahr im Sortimentbuchhandel thätig, mit allen vorkommenden Arbeiten vertraut, sucht vom 1. Februar 1868 ab eine Gehilfenstelle in einem größeren Sortimentsgeschäfte, am liebsten in Leipzig. Derselbe schreibt eine gefällige Handschrift und macht bescheidene Ansprüche. Herr Immanuel Müller in Leipzig hat die Güte, gefällige Offerten unter K. G. entgegenzunehmen.

[1684.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit in einer Sortiments-Buchhandlung vollendet hat und von seinem Prinzipal gut empfohlen wird, sucht eine Stelle. Gef. Anfragen befördert die Leipzig, Januar 1868.

Rein'sche Buchh.

[1685.] Für einen jungen Mann (Secundaner) wird zu Ostern in einer Buchhandlung eine Stelle als Lehrling gesucht. Offerten befördert Herr H. Matthes in Leipzig.

[1686.] Lehrlingsstelle gesucht. — Ein junger gebildeter Mensch, der Buchhändler zu werden wünscht und die nöthigen Kenntnisse besitzt, sucht baldigst Stellung in einer Buchhandlung. Weiße Adressen nimmt die Exped. d. Bl. unter H. H. # 100. entgegen.

## Vermischte Anzeigen.

### Avis für Musikverleger.

[1687.] Seit Beginn des neuen Jahres erscheint in unserm Verlag ein

#### „General-Anzeiger für Musik“

und zwar jährlich in 26 Nrn., je eine alle 14 Tage des Sonntags, im Umfange von ½ Bogen gr. Per. 8.

Der Insertionspreis für die gespaltene Zeile oder deren Raum beträgt 2½ Sgr., bei Aufträgen von 13 Zeilen und darüber gewähren wir 5% Sconto.

Daß wir mit diesem Unternehmen einem thätlichen Bedürfnis entgegen gekommen sind, beweisen uns die fortwährend einlaufenden, zum Theil bedeutenden Bestellungen der verehrl. Sortimentshandlungen; wir können daher den „General-Anzeiger für Musik“ den Herren Verlegern zur recht häufigen Benutzung auf das angelegentlichste empfehlen.

Berlin, im Januar 1868.

Dr. Pinze & M. A. v. Nisich.

### Placate

zum

#### „Deutschen Nationaltag“

werden in Leipzig ausgeliefert und stehen auf Verlangen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Leipzig 1868.

Karl Prochaska.

## Erklärung.

[1689.] Die Inhaber der unterzeichneten Firmen zeigen hiermit ergebenst an, daß sie u. a. das Uebereinkommen getroffen haben, vom 1. Febr. 1868 an nur gemeinschaftlich in die hiesigen Zeitungen zu inseriren, u. z. sollen hinter jedem Inserat sämtliche Firmen in fortlaufenden Zeilen zum Abdruck gelangen, damit den resp. Auftraggebern nicht größere Kosten als sonst erwachsen.

Dem Uebereinkommen gemäß werden nur solche Inserate aufgenommen, deren Kosten die Verleger selbst tragen; alle vorangegangenen Specialarrangements mit einzelnen der löbl. Verlagsbandlungen wegen theilweiser Uebernahme von Insertionskosten hören selbstverständlich hiermit auf. Die Vertheilung der Inserate kann ganz in der bisherigen Weise an jede der unterzeichneten Firmen geschehen.

Königsberg i/Pr., 15. Januar 1868.

Bon's Buch- u. Musikhdlg. (Heilmann).

Gräfe & Unzer. Wilh. Koch.

Bruno Meyer & Co. G. Th. Rürmberger.

Academische Buchh. (Schubert & Seidel).

Th. Theile's Buch-, Kunst- u. Musikhdlg.

(Ferd. Beyer).

[1690.] Heute sandte ich an alle Handlungen, die mit mir in Verbindung stehen, meine Remittendensactur in 2 Exemplaren. Ich wiederhole hier die darauf stehende Bemerkung: —

Ich kann in diesem Jahre ohne Ausnahme keine Disponenden gestatten und muß die Handlungen, welche meiner Bestimmung nicht nachkommen, für dadurch entstehende Nachteile verantwortlich machen.

Hochachtungsvoll

Wiesbaden, 15. Januar 1868.

Julius Niedner.

## Bei Verschreibungen zu berücksichtigen.

[1691.]

Wie schon meistens im vorigen Jahre, wird vom 1. Jan. d. J. ab mein Verlag in Leipzig nur fest ausgeliefert, à cond- Bestellungen finden von hier aus Erledigung. Ich bemerke hierbei, dass in Leipzig auch Vorrath von gebundenen Werken (z. B. Haubner's landwirthsch. Thierheilkunde), und also Bestellungen von dort schnellstens erledigt werden können.

Anclam, Jan. 1868.

W. Dietze.

## Zur Nachricht.

[1692.]

Meine Novafassung mit **Stade**, Abriß der Geschichte der Preussischen Monarchie. **Wallroth**, Gedanken und Anlagen zu Predigten.

datirt vom 1. December 1867, ist nach Leipzig so ungewöhnlich lange unterwegs gewesen, daß ich mich veranlaßt sehe, die

Sendung in Rechnung 1868

zu notiren, wovon ich die geehrten betr. Sortimentshandlungen gef. Notiz zu nehmen bitte.

Achtungsvoll

Oldenburg, 3. Januar 1868.

Gerhard Stalling Verlag.

## Bücher-Auction in Wien.

[1693.]

Am 3. Februar und die folgenden Tage bringen wir die von Herrn Franz Stauffert, Architekten und Mitredacteur der Allgemeinen Bauzeitung, hinterlassene Bibliothek, welche vorwiegend Werke über Architektur, Archäologie, Baugewerbe, Hoch-, Straßen- und Wasserbau, chemische und mechanische Technologie etc. enthält, zur öffentlichen Versteigerung.

Wien, Januar 1868.

Riethe & Batra,  
Kunsthändler.

[1694.] Soeben erschien und versende ich in einigen Tagen:

## Antiquarischer Katalog Nr. 19.

Neuere fremde Sprachen. Deutsche Literatur und Belletristik.

Rabatt 15%. Mehrbedarf des Katalogs steht zu Diensten und bitte ich um beste Verwendung.

Frankfurt a/M.

Isaac St. Goar.

[1695.] P. P.

Dem verehrlichen Buch- und Kunsthandel zur geneigten Kenntnissnahme, daß ich vom 1. Januar 1868 an den alleinigen Debit des M. J. Handl'schen Kunstverlags übernommen habe, und alle werthen Aufträge nur an mich zu richten sind. Ueber neu erschienene Blätter, Bezugsbedingungen etc. werde ich mir erlauben demnächst ausführlich zu berichten, und empfehle mich unterdessen mit Hochachtung

ergebenst

München, Januar 1868.

Germann Manz,

königl. Hofkunst- u. Buchhandlung.

\*) Wird bestätigt. M. J. Handl.

[1696.] Den verehrlichen Sortimentshandlungen zur Nachricht, daß die

## Freja pro 1868

nicht mehr erscheine, dagegen die besten literarischen und künstlerischen Kräfte dieses Journals für das

## Buch der Welt

gewonnen worden seien, so daß ich mir für letzteres eine um so thätigere Verwendung der Herren Sortimenter werde erbitten dürfen.

Stuttgart, den 13. Januar 1868.

Hoffmann'sche Verlagsbdlg.

## Remittenden betreffend.

[1697.]

Von den Epigrammen aus Baden-Baden, und Winterlin, Bürgermeisterin v. Schorndorf kann ich zu der diesjährigen Ostermesse ohne Ausnahme keine Disponenden gestatten.

Stuttgart, 11. Januar 1868.

Carl Grüninger.

[1698.] Nichts unverlangt

erbitten wir uns wiederholt, ausser von den Handlungen, die wir besonders darum ersucht haben.

Heidelberg.

C. Winter'sche  
Sort.-Buchhandlung.

[1699.] Den Herren Verlegern erlaube ich mir meine neu und zweckmässig eingerichtete

**Buchdruckerei**

zur gefälligen Benutzung zu empfehlen. Durch Dampftrieb doppelter und einfacher Schnellpressen, in Verbindung mit den nöthigen Hilfs- und Handpressen und im Besitze der neuesten und schönsten Schriften in ausreichender Menge, bin ich im Stande, jeden Auftrag schnell und billig auszuführen. Druckproben stehen jederzeit zu Diensten und stelle ich die günstigsten Zahlungsbedingungen.

Mannheim. **J. Schneider.**

**Die xylographische Anstalt**

[1700.] von **Ednard Ade in Stuttgart** empfiehlt sich zu geneigten Aufträgen unter Zusicherung vorzüglicher Ausführung und billiger Preise:

Wissenschaftliche, architektonische, landschaftliche, figurliche Holzschnitte, à Quadrat-Centimètre 2 fr. bis 4 fr. Ed. W.  
 Dergleichen feinste künstlerische Ausführung, à Quadrat-Centimètre 4 fr. bis 7 fr. Ed. W.  
 Dergleichen mit ausnahmsweise vielen Details, à Quadrat-Centimètre 7 fr. bis 10 fr. Ed. W.  
 Geometrische und dergleichen Figuren ohne Schattirung das Stück bis zur Größe von 30 Quadrat-Centimètres 18 fr. bis 30 fr. Ed. W.  
 Zeichnungen und Compositionen werden billigt besorgt.

Zur **Besorgung der Commissionen**

[1701.] am Wiener Plage empfehlen wir uns den Herren Collegen unter Zusicherung pünktlicher Bedienung und gewissenhaftester Wahrung ihrer Interessen. Die Nothwendigkeit einer Vertretung in Wien tritt für die außerösterreichischen Herren Collegen, namentlich für die größeren Herren Verleger, immer deutlicher zu Tage und wollen wir für letztere nur noch hinzufügen, daß wir, im Besitze sehr großer Geschäftslocalitäten, im Stande sind, selbst auch sehr umfangreiche Auslieferungslager zu übernehmen.

Wien, im Januar 1868.  
**Wallishausser'sche Buchhandlg.**  
 (Jos. Klemm.)

[1702.] **W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt.**  
 Leipzig, Thalstr. 13.

[1703.] Für Annoncen chemischer, pharmaceutischer und überhaupt naturwissenschaftlicher Werke empfehle die **Pharmaceutische Wochenschrift.** Zeitung und Anzeigenblatt des süddeutschen Apothekervereins.  
 Speyer 1868.] **Dr. F. Wortwerk.**  
 Sendungen durch gef. Vermittlung von F. C. Reibhard's Buchhandlung in Speyer.

**Notiz für bevorstehende Ostermesse.**

[1704.] Auch wir sehen uns aus verschiedenen Gründen veranlaßt, dieses Jahr durchaus keine Disponenden zu gestatten, und können selbst bei den entferntesten Herren Collegen hiervon keine Ausnahme machen. Wir erwarten daher zur Ostermesse alles nicht Abgesetzte, zu dessen Remission Sie berechtigt sind, unfehlbar zurück. Selbstverständlich werden für feste Rechnung oder gegen baar bezogene Artikel nicht zurückgenommen.  
**Baumgärtner's Buchhandlung**  
 in Leipzig.

[1705.] Es werden Holzstücke oder Glisches (verschiedenen Formats) und Stahlplatten (in 8.) mit religiösen und geschichtlichen Gegenständen zu kaufen gesucht. Anerbietungen mit M. bezeichnet besorgt Hr. Frz. Wagner in Leipzig.

[1706.] Zu Inseraten empfehlen wir folgende in unserem Verlage erscheinende Zeitschriften: **Globus.** Illustrierte Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde. Herausgegeben von Dr. K. Andree. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngf. **Archiv für Anthropologie.** Herausgegeben von Prof. Dr. Ecker. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngf. **Der Culturingenieur.** Gemeinnützige Zeitschrift für Förderung und Verbreitung polytechnischer Kenntnisse in ihrer Anwendung auf Landwirthschaft. Herausgegeben von Dr. W. Dunkelberg. Insertionspreis für die durchlaufende Petitzeile 3 Ngf. Change-Inserate werden angenommen.  
**Braunschweig.**  
**Friedrich Vieweg & Sohn.**

[1707.] Inserate sind von ganz außerordentlichem Erfolg in dem bei mir erscheinenden **Generalanzeiger** für **Thüringen, Franken und Voigtland.** (Redacteur: Hofbiblioth. Hahn in Gera.) Allgemein verbreitetes Anzeigenblatt für die thüringischen Gesamtstaaten, zugleich officielles Organ vieler forst- und landwirthschaftlichen, Gartenbau-, Kunst- und Gewerbevereine Thüringens. Insertionspreis pro 3gespaltene Petitzeile 1 Ngf. **Otto Henning's Verlag.**

[1708.] In meinem Verlage erscheint: **Liegnitzer Stadtblatt.** 32. Jahrgang. Auflage: 3000. Insertionspreis: die Zeile 1¼ Sfl.  
 Von **Bücher-Anzeigen** gewähre ich 33 1/3 % Rabatt, und ersuche um Insertions-Aufträge entweder direct oder durch eine der hiesigen Sortimentshandlungen.  
**Liegnitz.** **G. Krumbhaar.**

[1709.] Den Herren Verlegern von **juristischen Werken** empfehle ich zur Ankündigung:

**Striethorst's Archiv für Rechtsfälle**

die zur Entscheidung des Königl. Ober-Tribunals gelangt sind.  
 Jährlich 4 Bände.

Preis pro Pet.-Zeile od. R. 2½ Sfl. Beilagen (1200) 2½ fl.

**Zeitschrift für Gesetzgebung und Rechtspflege in Preussen.**

Jährlich ein Band von 8 Heften.

Preis pro Pet.-Zeile od. R. 2½ Sfl. Beilagen (zunächst 900) 2 fl.  
**J. Guttentag in Berlin.**

Inserate auf dem Umschlage der **Grenzboten**

halte ich für sehr wirksam, da diese Zeitschrift 1) in allen Theilen Deutschlands und Oesterreichs verbreitet ist; 2) als Wochenschrift in den Lesemuseen und Privathänden volle sieben Tage dem Auge des Lesers ausgelegt bleibt; 3) für die höheren Bildungskreise berechnet, sich meist in den Händen der bemittelten und höheren Stände befindet, d. h. in jenen Kreisen, in denen Ankündigungen am ehesten berücksichtigt werden.

Insertionsgebühren für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum berechne ich nur 2 Nfl.; Beilagegebühren 3 fl. Ich ersuche Sie, die „Grenzboten“ bei Ankündigungen Ihres Verlags gefälligst zu benutzen.  
**Fr. Ludw. Herbig in Leipzig.**

Für Verleger medicinisch-chirurg. Werke.

[1711.] **Inserate** in die wöchentlich bei mir erscheinende **Zeitschrift** der

**Wundärzte Oesterreichs**

sind, wie ich mich in meinem eigenen Sortimentsgeschäfte vielfach überzeugt habe, von bester Wirkung. Die viermalgesp. Petitzeile kostet nur 8 kr. oest. W. = 1½ Nfl. Bei öfterer Einschaltung (stabiler Anzeigen) namhafter Rabatt. Eine ganze Quartseite 8 fl. oest. W. = 5 fl. Beilagen (1000 Expl.) 10 fl. oest. W. = 6 fl. 20 Nfl.  
**Wien.** **Karl Czermak.**

Warnung.

[1712.]

Die Firma J. H. Heuser in Neuwied, Verleger des Neuwieder Anzeigers, hat die in meinem Verlage erschienenen Novellen:

„Napoleon's Schatten“, von Dr. Bernhard Heßlein, sowie

„Der letzte Trunk“, von Rich. Schend mit Fälschung des Titels und Verfassers und zwar als

„Der Schatten eines großen Staatsmannes“, von H. G. und

„Das letzte Glas“, von D. Brand in seinem Neuwieder Anzeiger ohne mein Wissen und Willen zum Abdruck gebracht.

Indem ich hiervon alle geehrten Herren Kollegen in Kenntniss setze, rathe ich ihnen, ein wachsames Auge auf gedachte Firma zu richten, da sie ein gleiches Schicksal vielleicht schon erreicht haben könnten, oder noch erreichen dürfte.

Ich habe in Erfahrung gebracht, daß dieselbe Firma dergleichen Manipulationen schon öfters gemacht hat, und daher meine Angelegenheit der königl. Oberstaatsanwaltschaft übergeben.

Leipzig, 4. Januar 1868.

Gustav J. Purfürst.

Erwiderung.

[1713.]

Seit dem kurzen Erscheinen des N. Anzeigers mit der Redaction des unterhaltenden Theiles betraut, habe ich neben gut honorirten Original-Novellen auch gedruckte kleinere Erzählungen und Aufsätze mit Erlaubniß der betreffenden Herren Verleger zum Abdruck gebracht. Vor und nach der Herausgabe des Localblattes wurde zu diesem Zwecke bei vielen Verlagsbandlungen angefragt, in Folge dessen gegen Entschädigung der Abdruck von circa 60 Novellen freundlich gestattet wurde. Die mit Erlaubniß zum Abdruck eingelaufenen Bücher wurden gebunden und der Leihbibliothek einverleibt. Auf diese Weise fanden die Purfürst'schen Novellen absichtlich in dem Feuilleton Aufnahme, da der Bibliothekar mir dieselben als zum Abdruck berechtigt übergab, ohne Herrn Heuser davon in Kenntniss zu setzen. Die Titelveränderung nahm ich vor, weniger um einer Denunciation zu entgehen, als den Abonnenten des Leih-Instituts den bekannten Titel nicht nochmals vorzuführen. Dies ist der wahre Thatbestand. Herr Heuser, dessen ganze Thätigkeit dem Verlag und Sortiment gewidmet ist, bekümmert sich um die Redaction des Blattes wenig oder gar nicht. Diese Erklärung soll nicht zur Abwehr, wohl aber zur Entschuldigung dienen.

Neuwied, 15. Januar 1868.

L. Soppo,

in der Höhn'schen Buchdruckerei (Heuser).

[1714.] Zu Inseraten empfehlen wir:

Friedreich's Blätter für gerichtliche Medicin.

19. Jahrgang, 1868.

Erscheinen jährlich 6 Mal; Insertionsbetrag für die durchlaufende Zeile 6 kr. oder 2 Ngr.

Friedr. Korn'sche Buchhandlung in Nürnberg.

[1715.] Englische Journale für 1868

liefern ich zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commission, franco Veirzig. Dieselben gehen regelmäßig am 1. eines jeden Monats von hier ab. Englisches Sortiment liefern ich zu denselben Bedingungen prompt, billig und schnell. Antiquariat aller Gattungen preiswürdig.

London.

Franz Thimm.

An Antiquare.

[1716.]

London, 15 Piccadilly, Januar 1868.

Die Herren Antiquare, welche mir noch immer ihre Kataloge via Leipzig senden, bitte ich, diese Sendungen zu unterlassen. Ich erbitte mir antiquarische und andere Kataloge entweder frankirt direct per Post oder gar nicht.

Bernard Quaritch.

Keine Disponenda

D. M. 1868.

[1717.]

Besondere Verhältnisse zwingen uns, von unseren gesammten Verlags- und Commissions-Artikeln in diesem Jahre durchaus keine Disponenden — auch den entferntesten Handlungen nicht — zu gestatten. Wir rechnen um so sicherer auf gef. Gewährung unserer Bitte, als wir dieselbe zum ersten Male stellen. Alle Anfragen, die eine Umgehung unseres Beschlusses bezwecken, müssen wir völlig unbeachtet lassen, worauf wir noch ganz besonders aufmerksam machen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Dorn'sche Buchhandlung in Ravensburg u. Biberach.

Offerten

[1718.] von Reizauslagen guter Romane, belletrist. Zeitschriften und Humorist. ca sind mir stets willkommen. Conventuelles kaufe ich stets baar. Geln.

M. Tenger.

[1719.] Die Ritter'sche Buchh. in Zweibrücken erbittet sich von den Verlegern kirchlicher Broschüren, sowohl protestantischer wie katholischer, sofort nach deren Erscheinen eine Zusendung in 12facher Zahl.

P. G. Philipsen in Kopenhagen

[1720.] verhittet sich alle unverlangten Novasendungen von Handlungen, welche nicht speciell darum ersucht worden sind.

Leipziger Börsen-Course

am 20. Januar 1868.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Table with exchange rates for various locations: Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien. Columns include location, unit, and rate.

Sorten.

Table with gold and silver prices: Kronen, Zpf., Angulor, Am. ausländ. Louisdor, K. R. wickl. halb Imper., 20 Francs Stücke, Holland. Ducaten, Kasel. do., Passat. do., Gold pr. Zollpfund fein, Zerschmitt. Ducat, Silber pr. Zollpf., Oester. Bank u. St.-Noten, Russische do., Polische do., Div. ausländ. Cassenanweis., Ausl. Banknoten.

\*] Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 wff und darüber betragend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen geg. (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Gothaer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerciant, 4) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Verantwortung von der Direction des Vereins der Buchhändler zu Leipzig. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels — Anzeigeb. Nr. 1570-1710 — Leipziger Börsen-Course am 20. Januar 1868.

Large table listing authors and titles of books, organized in columns. Includes names like Marland, Adermann, Ade, Albenhausen, Auenome, etc.

